



Rundschreiben zur Meldung von Datenschutzverstößen

Sehr geehrte Damen und Herren,

innerhalb der Hochschule wird in zahlreichen Bereichen mit personenbezogenen Daten (z.B. Noten, Anmelde Listen, Projekte, Arbeitsverträge etc.) gearbeitet. Beim Umgang mit personenbezogenen Daten steht der Schutz der betroffenen Personen im Vordergrund. Diesen nimmt die Hochschule sehr ernst. Es gelten die datenschutzrechtlichen Vorschriften des Datenschutzgesetzes der EKD und es ist Aufgabe jeder/s Verantwortlichen, mit personenbezogenen Daten datenschutzkonform umzugehen. Dennoch kann es im Bereich von Hochschulen zu „Datenpannen“ kommen.

Unter einer Datenpanne versteht man die „Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten“. Datenschutzverletzungen sind Verstöße gegen die Datensicherheit und den Datenschutz, die unbeabsichtigt oder unrechtmäßig zur Vernichtung, zum Verlust, zu Veränderung oder zur unbefugten Offenlegung von bzw. zum unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten führen. In diesen Fällen ist die Hochschule verpflichtet, schnell zu reagieren, wirksame Gegenmaßnahmen zu ergreifen und den Vorfall ggf. der zuständigen Aufsichtsbehörde zu melden. Um diesen Pflichten nachkommen zu können, ist die Hochschule darauf angewiesen, dass der Hochschule etwaige tatsächliche oder vermutete Verletzungen unverzüglich gemeldet bzw. weitergegeben werden.

Beispiele sind:

- Datenverlust/Datendiebstahl (Verlust von Akten, Klausuren, mobilen Speichermedien mit personenbezogenen Daten)
- Hacking-Angriffe von außen; Ausspähen von Daten
- Versehentlicher Versand personenbezogener Daten an falsche Adressaten
- Ungewollte Veröffentlichung personenbezogener Daten
- Datenmanipulationen

Sollten Sie Kenntnis von einem vermuteten oder tatsächlichen Vorfall haben, sind Sie verpflichtet, diesen unverzüglich zu melden. Hierzu können Sie das Meldeformular der Hochschule auf der Homepage nutzen.

Bitte senden Sie das ausgefüllte Meldeformular an die E-Mail-Adresse:

datenschutzpanne@evh-bochum.de.

Telefonisch können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Hochschule wenden:

Tel.: 0234-36901-255.

Ein Team der Hochschule wird Ihre Meldung bearbeiten, den Vorfall prüfen, bewerten und ggf. weitere Maßnahmen in die Wege leiten. Es kann sein, dass es Rückfragen an Sie als die meldende Person gibt und weitere Personen zur Aufklärung des Sachverhalts hinzugezogen werden müssen. Die betroffene Organisationseinheit und das Rektorat erhalten einen Bericht. Bestehen erhebliche Risiken für die betroffenen Personen, wird der Vorfall unverzüglich der Aufsichtsbehörde gemeldet. Bei einem hohen Risiko für die Rechte der betroffenen Personen werden diese informiert. In jedem Fall werden die Meldung und der Umgang damit dokumentiert. Zu diesem Zweck werden auch die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.evh-bochum.de/datenschutzerklaerung.html>

Formular - Erfassung von Datenpannen:

Name der/des Meldenden:

Kontaktdaten:

Nähere Beschreibung des Vorfalls (Was ist passiert? Wer war beteiligt?):

Zeitpunkt/Zeitraum des Vorfalls:

Wann und wie haben Sie Kenntnis davon erlangt?

Welche Personen haben bereits Kenntnis von der Datenpanne erlangt, bzw. haben die Möglichkeit der Kenntnisnahme?

Welche Organisationseinheit ist bereits informiert worden?

Verursachung/Wer war beteiligt?

- | | |
|-------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Einzelne Personen intern | <input type="checkbox"/> Einzelne Personen extern |
| <input type="checkbox"/> Organisierte Gruppe | <input type="checkbox"/> Natürliche Ereignisse |
| <input type="checkbox"/> Ausfall elektronischer Komponenten | <input type="checkbox"/> Sonstiges |

Vermutete Motivation:

- | | |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Strafbare Handlung | <input type="checkbox"/> Zeitvertreib |
| <input type="checkbox"/> Unzufriedenheit | <input type="checkbox"/> terroristische Gründe |
| <input type="checkbox"/> Menschliches Versagen/Fehlverhalten | <input type="checkbox"/> Sonstige: |

Art der betroffenen Daten:

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Gesundheitsdaten | <input type="checkbox"/> Biometrische Daten |
| <input type="checkbox"/> Angaben zur Straftaten | <input type="checkbox"/> Genetische Daten |
| <input type="checkbox"/> Bank- oder Kreditbereich | <input type="checkbox"/> Prüfungslisten |
| <input type="checkbox"/> Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung | <input type="checkbox"/> Zeugnisse |
| <input type="checkbox"/> Religiöse/weltanschauliche Überzeugungen | <input type="checkbox"/> Forschungsdaten |
| <input type="checkbox"/> Rassistische oder ethnische Herkunft | <input type="checkbox"/> Andere Identifikationsnummer |
| <input type="checkbox"/> Matrikelnummer | <input type="checkbox"/> Andere Ausweise |
| <input type="checkbox"/> Teilnehmendenlisten | <input type="checkbox"/> E-Mail-Adressen |
| <input type="checkbox"/> Bewerbungen | <input type="checkbox"/> Geburtsdatum |
| <input type="checkbox"/> Personalausweisnummer | <input type="checkbox"/> Fotos/Videos |
| <input type="checkbox"/> Postalische Adressen | <input type="checkbox"/> Standort |
| <input type="checkbox"/> Politische Meinungen | <input type="checkbox"/> Steuernummer |
| <input type="checkbox"/> Gewerkschaftszugehörigkeit | <input type="checkbox"/> Passwörter |
| <input type="checkbox"/> Wirtschaftliche Verhältnisse | <input type="checkbox"/> Unbekannte |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | |

Kategorien der betroffenen Personen:

- | | |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Mitarbeitende | <input type="checkbox"/> Studierende |
| <input type="checkbox"/> Minderjährige/besonders Schutzwürdige | |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | |

(Geschätzte) Anzahl betroffener Personen:

(Geschätzte) Anzahl betroffener Datensätze:

Interner Bewertungsbogen/Vorschlag zum weiteren Vorgehen:

Sachverhaltszusammenfassung:

Art der Meldung:

- | | |
|---------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Datenpanne droht | <input type="checkbox"/> Datenpanne liegt vor und dauert noch an |
| <input type="checkbox"/> Datenpanne wird vermutet | <input type="checkbox"/> Datenpanne lag vor und ist beendet |

Wahrscheinliche Folgen der Datenschutzverletzung:

- | | |
|--------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Diskriminierung | <input type="checkbox"/> Identitätsdiebstahl /-betrug |
| <input type="checkbox"/> Lebensgefährdung | <input type="checkbox"/> Finanzieller Schaden |
| <input type="checkbox"/> Rufschädigung | <input type="checkbox"/> Existenzgefährdung |
| <input type="checkbox"/> Unbefugte Aufhebung von Pseudonymisierung | <input type="checkbox"/> Bloßstellung |
| <input type="checkbox"/> Verlust des Arbeitsplatzes | <input type="checkbox"/> Geheimnisoffenbarung |
| <input type="checkbox"/> Gesellschaftliche Nachteile | <input type="checkbox"/> Wirtschaftliche Nachteile |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: | |

Begründung:

Ergriffene/Geplante Maßnahmen zur Behandlung der Datenpanne:

Interne Bewertung der Datenpanne:

- | | |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Hohe Bedeutung | <input type="checkbox"/> Geringe Bedeutung |
|-----------------------------------------|--------------------------------------------|

Begründung:

Meldung an Aufsichtsbehörde: ja nein

Begründung:

Benachrichtigung der von der Verletzung betroffenen Person:

Hohes Risiko liegt vor: ja nein

Begründung:

- Keine Benachrichtigung erforderlich, da kein hohes Risiko für die Rechte der betroffenen Person gegeben ist.
- Keine Benachrichtigung erforderlich, da Maßnahmen ergriffen worden sind, so dass das Risiko aller Wahrscheinlichkeit nach nicht mehr besteht.
- Öffentliche Bekanntmachung, da Benachrichtigung wegen unverhältnismäßigem Aufwand unmöglich ist.

Begründung:

Information weiterer Stellen:

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Leitung verantwortliche Stelle
(z.B. Projektleitung, Dezernent_in) | <input type="checkbox"/> Personalverantwortliche/r |
| <input type="checkbox"/> IT-Leitung | <input type="checkbox"/> Versicherung |
| <input type="checkbox"/> Presse/Öffentlichkeitsarbeit | <input type="checkbox"/> Strafverfolgungsbehörden |
| <input type="checkbox"/> Rückmeldung an die meldende Person | |

Name, Funktion, Unterschrift der bei der Beurteilung beteiligten Personen:

1.

2.

3.

Entscheidung des zuständigen Mitglieds des Rektorats:

Dem Vorschlag soll gefolgt werden: ja nein

Weiteres Vorgehen und Begründung:

Datum, Unterschrift: _____